

	<p>Object: Grafik 'Agathe an der Bahre ihres Paten'</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Collection: Grafische Sammlung</p> <p>Inventory number: GS 1983/5</p>
--	--

## Description

Holzschnitt von (Adrian) Ludwig Richter (1803-1884) als Illustration zu dem gleichnamigen Gedicht von Johann Peter Hebel (1760-1826), erschienen in dem Werk "J. P. Hebel's allemanische Gedichte für Freunde ländlicher Natur und Sitten", Leipzig 1851, S. 205. Die Grafik selbst trägt keinen Titel.

In einer einfachen ländlichen Stube liegt der Tote in einem schlichten Holzсар, aufgebahrt auf zwei kleinen Bänken, Der Oberkörper liegt frei auf verschiedene Blüten und Zweige gebettet, am Fußende hängt ein weißes Leichentuch bis auf den Boden. Zwei Personen verdecken teilweise den Sarg, neben dem sie stehen. Der Mann trägt eine schwarze Trauerbinde am linken Arm, erhält seinen Hut in den Händen und den Kopf gesenkt. Das Mädchen neben ihm scheint sich dagegen neugierig über den Sarg zu beugen, wozu sie auch im Gedicht auffordert wird. Dieses erzählt von der Krankheit des Paten und der Erlösung, die er durch seinem Tod fand und erinnert das Mädchen daran, dass auch es selbst sterblich ist.

## Basic data

Material/Technique:	Papier / Holzschnitt
Measurements:	7,3 x 9,8 cm

## Events

Written	When	1851
	Who	Johann Peter Hebel (1760-1826)
	Where	
Printing plate produced	When	1851

Who        Adrian Ludwig Richter (1803-1884)

Where

## Keywords

- Bildwerk
- Child
- Poem
- Trauernde
- Trauerschleife
- Viewing

## Literature

- Johann Peter Hebel (1851): J. P. Hebel's allemannische Gedichte für Freunde ländlicher Natur und Sitten. Leipzig